



Ressort: Internet und Technik

## Corona-Pandemie ? Risiko aber auch Chance?

München, 17.02.2021 [ENA]

Neben viel Leid und Problemen bietet die Pandemie auch Chancen, eine industrielle und gesellschaftliche Transformation hin zur Digitalisierung auf den Weg zu bringen und damit im internationalen Vergleich verlorenes Terrain wieder gut zu machen. Gute Ansätze gibt es hierzu nicht nur im Bereich der digitalen Kommunikation, sondern auch bei innovativen Geschäftsmodellen.

Da wäre zunächst die viel diskutierte digitale Kommunikation zu nennen. Für viele war es überraschend, wie gut wir mit digitalen Medien tatsächlich kommunizieren können. In einer Vielzahl von virtuellen Konferenzen konnte man sich davon überzeugen. So stellten zum Beispiel die Teilnehmer des erstmals digital veranstalteten Landshut Leadership Forums fest, dass man sich in den beinhalteten Workshops digital teilweise besser und konstruktiver austauschen konnte, als das bisher der Fall war. Alle sind gleichermaßen eingebunden und mit den vorhandenen Tools können schnelle Meinungsbilder oder Abstimmungen generiert werden.

Inhaltlich funktioniert das also sehr gut. Das war für alle ein Erkenntnisprozess. Virtuelle Kaffeepausen geben die Möglichkeit für persönlichen Austausch. Noch entspannter kommunizieren die Teilnehmer virtuell, wenn der Konferenzveranstalter jedem eine Flasche (guten) Wein ins Homeoffice schickt, die dann abends nach der Veranstaltung gemeinsam entkorkt wird. Wir haben dabei natürlich auch festgestellt, dass die flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet eine unabdingbare Voraussetzung ist. Länder wie Südkorea machen uns vor, wie so etwas geht.

Gegen beengte Verhältnisse zuhause können regionale Home Office Hubs eine gute Lösung sein. Statt zu seinem Arbeitsplatz in die Metropole zu fahren, fährt man zu einem Bürokomplex in seiner Region, der mit aller notwendigen Technik ausgestattet ist und den sich auch mehrere Firmen teilen können. Das entlastet die Straßen, spart wertvolle Lebenszeit und schont die Umwelt.

Aber Digitalisierung ist ja nicht nur die Kommunikation, sondern es geht auch um Technologien und neue Geschäftsmodelle. Ein Beispiel: Ein Weinhändler, der seinen Laden dichtmachen musste, hat digitale Weinproben angeboten. Er verschickte die Weinsets und machte die Probe online. Und die Leute bestellten dann online ihren Wein. Der Weinhändler konnte nicht nur die Mitarbeiter halten, sondern sogar neue einstellen, weil die Nachfrage so groß war. Letztlich sind diejenigen, die den Mut hatten, die Profiteure der aktuellen Situation. Wir haben kollektiv etwas verstanden. Jetzt geht es darum, den Mut zu haben, sowas

### Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

auch konsequent umzusetzen.

Beispiele wie der Weinhändler sind natürlich immer die Highlights dafür, in der Krise antizyklisch zu handeln. Was viele Unternehmen angesichts geringerer Umsätze machen, ist Kosten zu streichen. Wenn ich den Mut aufbringe und investiere, habe ich die Chance mich neu zu positionieren und nach der Krise im Vorteil zu sein. Die entscheidende Frage ist jetzt, ob uns der Ruck nachhaltig nach vorne bringt, oder ob wir wieder in alte Muster zurückfallen. Wir müssen in den Unternehmen aber auch in der Gesellschaft jetzt vorangehen. Dazu gehört auch, dass wir unsere IT und den Datenschutz auf die Höhe der Zeit bringen. Die Corona-App ist ein Beispiel dafür, wie in diesem Bereich viel Potential verschenkt wird.

Im Management ist es eine alte Weisheit, dass in einer Krise eine große Chance für einen Neubeginn bzw. einen Aufbruch zu neuen Zielen liegt. Wir haben eine große industrielle und gesellschaftliche Transformation zu bewältigen und es wäre uns zu wünschen, dass wir sie genau jetzt in einem breiten gesellschaftlichen Konsens mit Schwung angehen. Für den interessierten Leser möchte ich darauf hinweisen, dass der Autor mit ausgewiesenen Experten ein Buch zum „Neuen unternehmerischen Denken“ herausgegeben haben, dass sich den Mut zum Aufbruch mit einem „entrepreneurial spirit“ zum Thema macht: <https://shop.haufe.de>. Ich wünsche uns allen Mut und Fortune bei der Gestaltung der Zukunft!

[Bericht online lesen:](#)

[https://vollaktuell.en-a.at/internet\\_und\\_technik/corona\\_pandemie\\_\\_risiko\\_aber\\_auch\\_chance-80543/](https://vollaktuell.en-a.at/internet_und_technik/corona_pandemie__risiko_aber_auch_chance-80543/)

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Hubertus C. Tuzcek

---

**Redaktioneller Programmdienst:  
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.